

Tonbak

Beigesteuert von Thórralf Schuh
Wednesday, 26. April 2006
Letzte Aktualisierung Friday, 15. December 2006

Tombak, Tonbak, Dumbek und Zarb

gehören zu der Familie der Kelchtrommeln. Alle diese Trommeln haben einen Holzkorpus und zumeist Ziegenfellbespannung, die sehr hart ist..

Diese Trommel gehört mit zu den ältesten dieser Trommelform und zählt mittlerweile zu den iranischen Nationalinstrumenten, obwohl sie durchaus auch ausserhalb gespielt wird.

[Lest bitte auch den Artikel von Chemirani aus den 70ern zum Thema Zarb]

Tombak, Tonbak, Dumbek und Zarb

gehören zu der Familie der Kelchtrommeln. Alle diese Trommeln haben einen Holzkorpus und zumeist Ziegenfellbespannung, die sehr hart ist..

Die
Tonbak (farsi gesprochen "Tombak") kommt aus dem persischen Raum und ist von Klangvielfalt und filigraner Fingertechnik der indischen Tabla in nichts unterlegen.
Tabla ist übrigens ein Begriff für Trommel im allgemeinen, sodass es schon einmal vorkommt, dass auch Tombaks als Tablas bezeichnet werden.

Das Wort "Tombak" kommt von den Lauten Tom (=Bass) und Bak (=heller Randschlag)

Wenn
man sich näher mit der Rhythmuskultur Persiens beschäftigt, so stellt man in sehr vielen Bereichen die kulturelle Verwandtschaft zu Indien und aber vor allem zu Afghanistan fest.

Gespielt wird die Trommel sitzend, wobei die Haltung der der Darbuka sehr ähnelt, wenn man auf einem Stuhl sitzt. Man legt sich die Trommel sozusagen auf den Schoß, sodass der Hals des Kelches an der Seite der gegenüberliegenden Seite zur Basshand liegt (bei Rechtshändern auf der linken).

Es gibt 56 Grundtöne (laut Behnam Samani) .

Im Gegensatz zur Darabuka gibt es mehr Grundschläge:

Tom: Man bildet mit der Basshand ein C und schlägt in die Mitte des Felles

Bak:

Man schlägt mit dem Ringfinger der Bass-Seite so nah wie möglich an den Rand des Felles oder aber mit dem 2. Finger der anderen Seite (man zählt vom kleinen Finger an) schnippt man nahe dem Fellrand. Gerade Bak kennt noch viele Variationen von Finger 1-4 der linken Hand und 1-4 der Bass-Seite.

Wirbel: werden mit dem Schlagen mit allen freien Fingern der linken und rechten Seite gebildet, die prasselnd auf das Fell schlagen. Man kann als geübter Spieler 32tel-Wirbel einsetzen...

Darüber hinaus gibt es eine ellenlange Liste von anderen Handstellungen. Neuerdings wird auch immer mehr indische Tabla-Technik umgesetzt, was die ganze Sache auch nicht einfacher macht....

Auf Rhythmweb.com findet Ihr viele Berichte (leider auf Englisch) zum Thema Tombak und anderen persischen Trommeln...